

Landkreis Ludwigslust-Parchim | PF 12 63 | 19362 Parchim

Der Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktion im
Kreistag Ludwigslust-Parchim
Lange Straße 72
19370 Parchim

Organisationseinheit
Büro des Landrates

Ansprechpartner
Lukas Völsch

Telefon 03871 722-9202 Fax 03871 722-77-9202

E-Mail lukas.voelsch@kreis-lup.de

Aktenzeichen	Dienstgebäude	Zimmer	Datum
	Parchim	215	08.03.2021

Ihre Anfrage zum Thema „Südbahnkonzept Saisonverkehr 2021-2022“

Sehr geehrte Frau Seemann-Katz,

Der maßgebliche Inhalt zu dem angefragten Themenkreis wurde auf der Beratung des erweiterten Arbeitskreises Südbahn am 07.01.2020 besprochen. An dem erweiterten AK Südbahn nehmen neben der BI Südbahn und der Verwaltung des Landkreises Ludwigslust-Parchim je ein Vertreter aller im Kreistag vertretenen Fraktionen teil. Nachfolgend möchte ich die Informationen entsprechend der Anfrage zusammenfassen:

1. Welche Aktivitäten unternimmt der Landkreis, um noch in diesem Jahr eine Verbesserung des Saisonverkehrs gegenüber 2020 zu erreichen?

Der Saisonverkehr 2021 wird in Verantwortung des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung, vertreten durch die Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern (VMV) und in Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen, der BI Südbahn und den beiden Landkreisen Mecklenburgische Seenplatte und Ludwigslust-Parchim vorbereitet. Für die Saison 2021 ist nach jetzigem Stand ein um ca. 2 Stunden nach vorn gelegter Fahrplan im Vergleich zu 2020 vorgesehen. Die Auswertung der Saison 2020 hat ergeben, dass das letzte Zugpaar so gut wie gar nicht genutzt wurde. Darüber hinaus soll auch im Zug das MV-Ticket anerkannt werden. In einer Unterarbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der VMV, ODEG, HANS, DBAG, VLP, MVVG und den beiden Landkreisen wird an einer Harmonisierung der Tarife von Bus und Bahn gearbeitet. Es wird angestrebt, zumindest zwischen Parchim und Waren möglichst einheitliche Tarife der Verkehrsunternehmen anzuwenden.

2. Wie beurteilt der Landkreis das Konzept der BI zur Ausgestaltung des Saisonverkehrs ab 2021 oder spätestens 2022?

Der wesentliche Inhalt des Konzeptes der BI wurde bei der Saisonauswertung 2020 im zuständigen Ministerium im Rahmen einer Präsentation durch die BI Südbahn vorgestellt. Durch die Verkehrsunternehmen und die zuständigen Aufgabenträger wurde eine Prüfung zugesichert. Eine Umsetzung schon zur Saison 2021 ist auf Grund des notwendigen zeitlichen Vorlaufes nicht möglich. Dies wurde schon bei der Vorstellung durch die Verkehrsunternehmen und Streckenbetreiber angekündigt und hat sich im Nachhinein bestätigt. Für den Saisonverkehr 2022 ff. wird eine deutliche Verbesserung des Saisonverkehrs geprüft. Hierbei spielt auch das Konzept der BI eine Rolle. Konkrete Ergebnisse liegen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vor.

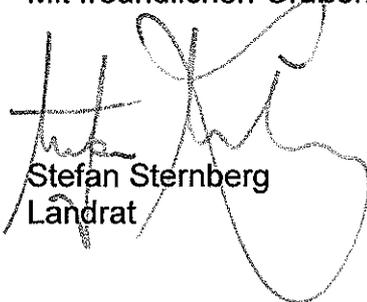
3. Welche Ergebnisse hat bis jetzt das Bemühen des Kreises um eine Tarifangleichung von Bus und Bahn?

Hierzu verweise ich auf die Antwort zu Frage 2.

4. Wo sieht der Kreis noch Möglichkeiten aktiv zu einer besseren Auslastung von Bus und Bahn beizutragen?

Nach Vorlage und Bestätigung der Fahrplanentwürfe für den Saisonverkehr sollen diese umgehend den Beteiligten zur Bewerbung zur Verfügung gestellt werden. Neben den beteiligten Partnern kommen hierfür insbesondere die Tourismuspartner und der Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin in Frage. Der Saisonverkehr 2021 soll nach jetzigem Stand voraussichtlich vom 01.05. bis zum 12.09.2021 stattfinden. Inwiefern in Anbetracht von Corona eine bessere Auslastung von Bus und Bahn erreicht werden soll, hängt auch vom nicht bekannten Infektionsverlauf ab. Insofern sollte dieser unbedingt berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Sternberg
Ländrat